

Leserbriefe

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Horizonte : Schweizer Forschungsmagazin**

Band (Jahr): - **(2002)**

Heft 52

PDF erstellt am: **25.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

DAS SCHWEIZER FORSCHUNGSMAGAZIN HORIZONTE ERSCHEINT VIERMAL IM JAHR IN DEUTSCHER UND IN FRANZÖSISCHER SPRACHE (HORIZONS). ES KANN GRATIS ABONNIERT WERDEN.

HERAUSGEBER

SCHWEIZERISCHER NATIONALFONDS
ZUR FÖRDERUNG DER WISSEN-
SCHAFTLICHEN FORSCHUNG, BERN

PRODUKTION

PRESSE- UND INFORMATIONSDIENST
(LEITUNG: PHILIPPE TRINCHAN)

REDAKTION

VÉRONIQUE PRETI (LEITUNG),
ERIKA BUCHELI,
CATHARINA BUJNOCH,
ANITA VONMONT

ADRESSE

HORIZONTE
SCHWEIZ. NATIONALFONDS
WILDHAINWEG 20
POSTFACH, CH-3001 BERN

TEL. 031 308 22 22
FAX 031 301 30 09
E-MAIL: PRI@SNF.CH
HTTP://WWW.SNF.CH

REGELMÄSSIGE MITARBEIT
BEAT GLOGGER (EINSICHTEN)

**MITARBEIT AN DIESER NUMMER
TEXTE**

BASTIEN CONFINO, JEAN-JACQUES
DAETWYLER, DIETER GILLMANN,
SOPHIE HULO SEURET, RUTH JAHN,
HELGA KESSLER, GREGOR KLAUS,
MARIE-JEANNE KRILL,
BERNHARD MATUSCHAK

FOTOGRAFIE

DOMINIQUE MEIENBERG,
MYRIAM RAMEL, HANSJÖRG SAHLI,
CINTHYA SOTO, STEFAN SÜESS

ÜBERSETZUNGEN
PROVERB

GESTALTUNG

PRIME COMMUNICATIONS, ZÜRICH
BASIL HANGARTER
ISABELLE BLÜMLEIN

DRUCK

STÄMPFLI AG, BERN
PAPIER:
100% GEBRAUCHTASERN / ANTEIL
VON 25% POST CONSUMER WASTE
AUSGEZEICHNET MIT DEM NORDIC SWAN

AUFLAGE

CA. 9500 EXEMPLARE DEUTSCH
CA. 6600 EXEMPLARE FRANZÖSISCH

DIE AUSWAHL DER IN DIESEM
HEFT BEHANDELTEN THEMEN STELLT
KEIN WERTURTEIL SEITENS DES
NATIONALFONDS DAR.
© ALLE RECHTE VORBEHALTEN.
NACHDRUCK NUR MIT GENEHMIGUNG
DES HERAUSGEBERS.

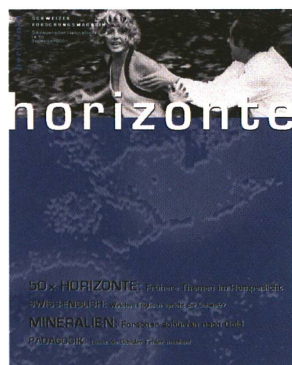
Leserbriefe

OBERFLÄCHLICH UND LANGWEILIG

Nr. 50 (September 01)

Fade... Fade... Fade...
Grossspuriges, unmögliches
Format. Ein Heft für den
Papierkorb, vom journalis-
tischen Umsetzen von For-
schungsergebnissen verstehen
Sie nichts! «Horizonte» ist
sowohl von den Bildern wie
vom Text her oberflächlich
und langweilig, weil es keine
neuen Ideen und Anregungen
vermittelt. Man merkt, dass
an diesem Heft zu viele Leute
mitwirken, die nichts von den
Themen verstehen. Gestalte-
risch ist das Heft von Werbe-
fritten gemacht statt von
Leuten, die etwas von Visuali-
sierung verstehen.

OSKAR BALDINGER, UMIKEN



MAILBOX

Fragen, Meinungen und
Stellungnahmen zu Beiträ-
gen bitte an: Redaktion
HORIZONTE, Schweizerischer
Nationalfonds, Leserbriefe,
Postfach, 3001 Bern,
E-Mail: pri@snf.ch. Die Iden-
tität der Absender muss der
Redaktion bekannt sein.

HERVORRAGENDE QUALITÄT

Nr. 49 (Juni 01)

Wir möchten dem gesamten
Team von «Horizonte» ein
grosses Lob für die Qualität
Ihres Magazins aussprechen
und Sie dazu beglück-
wünschen. Die Vielfalt der
besprochenen Themen,
die hervorragende Qualität
der Texte und Abbildungen,
das Layout... alles ist wirk-
lich wunderbar. Vielen Dank
für Ihre Arbeit! Mein Partner
und ich, beide Journalisten,
schätzen sie sehr.

JEAN-MARC UND
CHRISTIANE ELMER-GSCHWIND, BIEL

PS: Wirklich erstaunlich, dass
dieses Magazin kostenlos ist!

APPETIT AUF MEHR

Nr. 50 (September 01)

Ich habe seit einiger Zeit
«Horizonte» abonniert und
schätze diese Publikation
sehr, vor allem wegen der
gebotenen Anknüpfung-
punkte, ohne sich bei der
Lektüre schon in Details zu
verlieren. Zur Frage in Ihrem
letzten Editorial «Wie lässt
sich diese Kluft schliessen?»
denke ich, dass Links via
Internet und Mail zu Quellen
sehr nützlich sein könnten.
Diese müssten am Schluss
jedes Artikels aufgeführt sein.
Andere Publikationen tun
dies bereits. Vielleicht gibt es
aber konkrete Hindernisse,
die dagegen sprechen?

A. DEHM, PER @

UNTERHALTEND UND LEHRREICH

Ich gratuliere Ihnen zu dieser
Zeitschrift. Es gelingt Ihnen,
komplexe wissenschaftliche
Themen und Resultate
verständlich und kurz dar-
zustellen. Sie verwenden dazu
eine lebendige Sprache,
und es ist unterhaltend und
lehrreich, die Artikel zu lesen.
Sicher geht dieser Stil auf
Kosten der exakten wissen-
schaftlichen Genauigkeit,
aber Ihr Zielpublikum sind
nicht die Forschungsspezialis-
ten, sondern die interessierte
Bevölkerung, die ohne grosse
Spezialkenntnisse gerne
einen Blick in die Labors
wirft. Natürlich würde auch
ich gerne zu manchen Themen
nicht nur zwei, sondern
drei oder vier Seiten lesen.
Aber ich kenne mich:
Bei einem Thema, das mich
wenig interessiert, über-
springe ich längere Artikel
sofort. Kurze hingegen
beginne ich zu lesen und
bleibe dran, wenn der Text
gut geschrieben ist.

ESTHER KISSLING, PER @

AN DIE ABONNENTEN

Adressänderungen

Adressänderungen werden
uns nicht mehr automa-
tisch von der Post mitge-
teilt. Wir wären Ihnen dank-
bar, wenn Sie uns Ihre
Adressänderung umgehend
mitteilen würden, damit
«Horizonte» ohne Unter-
bruch an Ihre neue Adresse
geschickt werden kann.